

Rundschau vom 19.12.12



Foto: pri

Geschafft! Alle Taekwondoin bestanden ihre Gürtelprüfungen.

Partnerübungen und Bruchtests

Seit 20 Jahren gibt es die Taekwondo-Abteilung beim TSV Indersdorf. Das Jubiläumsjahr ging mit Gürtelprüfungen für Anfänger und Fortgeschrittene aus allen Altersstufen zu Ende.

Markt Indersdorf (red) Der 30. November war ein besonderer Tag für die Taekwondoin aus Indersdorf. Ein Blick in die Turnhalle des Gymnasiums genügte um zu erkennen: kein Training, sondern Gürtelprüfung stand auf dem Programm.

Eine kleine Gruppe von Prüflingen hatte sich eingefunden, Anfänger und Fortgeschrittenen aus allen Altersstufen waren vertreten. Mit Großmeister Michael Hesse als Prüfer konnte es losgehen. Zuerst absolvierten die Prüflinge ein Aufwärmtraining mit ihrer Trainerin Simone. Dann zeigten die Anfänger ihr Können in den Grundtechni-

ken. Unter ihnen war auch Johannes, der mit 45 Jahren seine erste Taekwondo-Prüfung ablegte. Er meisterte auch die ihm gestellten Zusatzaufgaben und wurde dafür später mit dem achten Kup (gelber Gürtel) belohnt. Als nächstes waren die Gelb- und Grüngürtel mit ihrer Prüfung dran. Auch sie verzweifelten nicht bei den von ihnen verlangten, komplizierteren Techniken. Die Partnerübungen benötigten viel Konzentration und Genauigkeit, ebenso wie im Formenlauf. Das Training der letzten Monate zahlte sich dabei aus. Als letztes durften sich die drei angetretenen Fortgeschrit-

tenen beweisen. Zu ihrer Prüfung gehörten neben den Grundtechniken, den Partnerübungen und dem Formenlauf noch Dinge wie die Abwehr von Waffen wie Stock und Messer. Den Abschluss bildeten dabei die Bruchtests: Mit jeweils einer Hand- und einer Fußtechnik mussten die bis zu drei Zentimeter dicken Bretter zerschlagen werden.

Zum Schluss war jeder zufrieden mit seiner Leistung und so sah das auch der Prüfer, denn jeder Prüfling bestand. Interessierte sind eingeladen, die Indersdorfer Taekwondoin beim Training zu besuchen.